

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des/der Bürgermeisters/in, Vizebürgermeisters/in, Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses in der konstituierenden Sitzung

Datum: 20.10.2025

Ort: Gemeindeamt Vösendorf, Gemeinderatssitzungssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Vorsitz: Johann Weiss als Altersvorsitzender bis einschließlich Tagesordnungspunkt 3, danach Gabriele Scharrer als Bürgermeisterin ab Tagesordnungspunkt 4

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und bringt die Tagesordnung zur Kenntnis.

1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch die bisherige Bürgermeisterin eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO) statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Alk Monika, Allmer Wolfgang, Brenner Petra, Bumbaloff Nadja, Burger Marion, Brauneder Sabine, Byslovsky Susanna, Dunst Petra, Ewinger Heinz Peter, Filipovic Michaela, Hörtinger Martin, Kapfinger Alexander, Kerschbaum Markus, Kiraly Elisabeth, Kobinger Alexander, Köck Peter, Krainz Astrid, Kvesić Ante, Meisinger Peter, Nowak Sabine, Petross Birgit, Pfeil Karim, Pokorny Herwig, Scharrer Gabriele, Schainitzer Peter, Stocker Manuela, Strohmayer Alfred, Swoboda Christian, Tröber Johann, Weinknecht Johann, Wimmer-Kudym Karin, Wolfger Isabella

Entschuldigt sind abwesend:

.....

Unentschuldigt sind abwesend:

.....

* Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach und im Fall einer Neuwahl des Vizebürgermeisters und einer Ergänzungswahl, der Vizebürgermeister bei der Neuwahl des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 3 NÖ GO)

2. Angelobung, Abbruch der Sitzung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Verpflichtung zur Geheimhaltung zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Vösendorf nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

3. Wahl des/der Bürgermeister/in

Zur Wahl des/der Bürgermeister/in werden leere Stimmzettel verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird der Nebenraum mit zwei Wahlzellen zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereit gestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Es liegt ein Wahlvorschlag von Team Gabi Scharrer – SPÖ, Bürgerliste V2000, FPÖ, Grünen Vösendorf und NEOS lautend auf Gabriele Scharrer vor.

Es liegt ein Wahlvorschlag von Team Bürgermeisterin Birgit Petross lautend auf Birgit Petross vor.

Wortmeldung durch GR Markus Kerschbaum:

*„Geschätzte Damen und Herren des Gemeinderates, geschätzte Zuschauer und Zuschauerinnen!
Wir möchten folgende Begründung zu unserem Wahlvorschlag Birgit Petross zur Bürgermeisterin darlegen.
Unser Wahlvorschlag rechtfertigt sich dahingehend, dass das Team Birgit Petross als Erstplatzierter und somit stimmenstärkste Kraft nach der Wahl am 21.09.2025 hervorging. Weiters erzielte unsere Spitzenkandidatin mehr persönliche Vorzugsstimmen als die drittplatzierte Partei Gesamtstimmen erreichte.
Uns liegt Vösendorf am Herzen und wir haben im Sinne der Vösendorferinnen und Vösendorfer inhaltliche Gespräche geführt und nicht nur über Ämter und Posten gesprochen.“*

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Karin Wimmer-Kudym (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Kobinger (SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 33

ungültige Stimmen: 2

gültige Stimmen: 31

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 leer

Stimmzettel Nr. 2 leer

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Birgit Petross 12 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Gabriele Scharrer 19 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Gabriele Scharrer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 19, lauten, gilt dieses als zur Bürgermeisterin gewählt (§ 99 Abs. 2, NÖ GO).

Der Vorsitzende fragt die neu gewählte Bürgermeisterin, ob sie die Wahl zur Bürgermeisterin annimmt.

Diese nimmt die Wahl an.

Der Altersvorsitzende übergibt den Vorsitz an die neu gewählte Bürgermeisterin.

4. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte - einschließlich der (des) Vizebürgermeister(s) - den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	5 Mitglieder
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder

Es sind daher mindestens 7, höchstens jedoch 11 Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1 NÖ GO). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister gewählt werden. Die Zahl der Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Antrag:

Es soll ein Vizebürgermeister gewählt werden und der Gemeindevorstand soll einschließlich des Vizebürgermeisters aus 8 Mitgliedern bestehen.

Wortmeldung durch GR Markus Kerschbaum:

„Geschätzte Damen und Herren des Gemeinderates, geschätzte Zuschauer und Zuschauerinnen.

Die Aufstockung über die gesetzlich vorgesehene Mindestanzahl von 7 geschäftsführenden Gemeinderäten, sollte aus Gründen der Sparsamkeit nicht erfolgen. Uns allen ist bekannt, dass die derzeitige Finanzsituation solch eine Aufstockung nicht rechtfertigt und die Politik mit gutem Beispiel vorangehen sollte.

Wir appellieren an alle Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates dieser Aufstockung nicht zuzustimmen und stellen daher folgenden Gegenantrag:

Die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte möge bei der gesetzlichen Mindestanzahl bleiben.“

Beschluss:

mehrheitlich bei 12 Gegenstimmen (Team Bürgermeisterin Birgit Petross) angenommen.

Bürgermeisterin Gabriele Scharrer hält fest, dass über den Gegenantrag nicht mehr abgestimmt wird, da der ursprüngliche Antrag mehrheitlich angenommen wurde.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei Team Gabi Scharrer - SPÖ, 3 Mitglieder

Wahlpartei Team Bürgermeisterin Birgit Petross - ÖVP, 3 Mitglieder

Wahlpartei Bürgerliste V2000, 2 Mitglieder

Aufgrund der Aufteilung wurden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht (§ 102 NÖ GO):

Wahlpartei: Team Gabi Scharrer - SPÖ

Peter Schaunitzer

Susanna Byslovsky

Alfred Strohmayer

Wahlpartei: Team Bürgermeisterin Birgit Petross - ÖVP

Birgit Petross

Isabella Wolfger

Markus Kerschbaum

Wahlpartei: Bürgerliste V2000

Peter Meisinger.

Sabine Brauneder

Die Wahlvorschläge wurden überprüft, sie weisen die erforderliche Anzahl von Unterschriften auf und sind gültig.

Die Vorsitzende erläutert, dass

- in den Gemeindevorstand nur Vorgeschlagene gewählt werden können
- jeder Stimmzettel, der nur auf eine andere Person lautet, ungültig ist
- Stimmzettel, auf denen neben den Vorgeschlagenen auch andere Personen angeführt sind, sind für die Vorgeschlagenen gültig
- gewählt sind jene Vorgeschlagenen, auf die gültige Stimmen entfallen (eine Stimme genügt)

Sie erhalten ausgefüllte Stimmzettel nach den eingelangten Wahlvorschlägen sowie leere Stimmzettel. Bitte wählen Sie frei, welchen sie verwenden.

Es wird der Nebenraum mit zwei Wahlzellen zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel steht eine Wahlurne bereit. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Karin Wimmer-Kudym (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Kobinger (SPÖ)

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung ergibt:

abgegebene Stimmen 33

ungültige Stimmen 1

gültige Stimmen 32

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 leer

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Brauneder Sabine 32 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Byslovsky Susanna 32 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Kerschbaum Markus 31 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Meisinger Peter 32 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Petross Birgit 29 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Schaunitzer Peter 32 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Strohmayer Alfred 31 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Wolfger Isabella 25 Stimmzettel

Die Gemeinderäte:

Brauneder Sabine, Byslovsky Susanna, Kerschbaum Markus, Meisinger Peter, Petross Birgit, Schaunitzer Peter, Strohmayer Alfred und Isabella Wolfger sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

Die Vorsitzende fragt, ob die Wahl angenommen wird. Die Wahl wurde angenommen.

5. Wahl der (des) Vizebürgermeister/in

Laut vorhergehendem Beschluss ist ein Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO).

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Karin Wimmer-Kudym (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Kobinger (SPÖ)

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass

- Der Vizebürgermeister aus der Mitte des Gemeindevorstandes gewählt werden muss
- ein Wahlvorschlag nicht erforderlich ist, aber abgegeben werden kann
- gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereint

Zur Wahl des Vizebürgermeisters werden leere Stimmzettel verteilt.

Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird der Nebenraum mit zwei Wahlzellen zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Von der Wahlpartei Team Gabi Scharrer – SPÖ, Bürgerliste V2000, FPÖ, Grünen Vösendorf und NEOS wurde ein Wahlvorschlag lautend auf Peter Meisinger eingebracht.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 33

ungültige Stimmen: 13

gültige Stimmen: 20

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 bis 12 leer

1 Kuvert war ohne Stimmzettel

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Peter Meisinger 20 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Peter Meisinger mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 20, lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt.

Die Vorsitzende fragt den Vizebürgermeister, ob er die Wahl annimmt. Dieser nimmt die Wahl an.

6. Wahl des Prüfungsausschusses

Es wurde vorab darauf hingewiesen, dass jedes Mitglied, dass sich in den Prüfungsausschuss wählen lässt, keine Befangenheit aufweisen darf. Die Beurteilung dessen liegt in der Eigenverantwortung jedes einzelnen (§ 107 Abs. 3 NÖ GO iVm § 50 NÖ GO).

Die Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächst höhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1, NÖ GO), das sind bei

13 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
15 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
19 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
21 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
23 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
25 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
29 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
33 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
37 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder
41 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder.

Es sind daher 7 Mitglieder des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Prüfungsausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei Team Gabi Scharrer - SPÖ, 2 Mitglieder

Wahlpartei Team Bürgermeisterin Birgit Petross - ÖVP, 3 Mitglieder

Wahlpartei Bürgerliste V2000, 2 Mitglieder

Aufgrund der Aufteilung wurden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: Team Gabi Scharrer

Karim Pfeil (NEOS)

Martin Hörtinger (SPÖ)

Wahlpartei: Team Bürgermeisterin Birgit Petross

Christian Swoboda (Team Bürgermeisterin Birgit Petross)

Manuela Stocker (Team Bürgermeisterin Birgit Petross)

Elisabeth Kiraly (Team Bürgermeisterin Birgit Petross)

Wahlpartei: Bürgerliste V2000

Johann Weiss (V2000)

Monika Alk (FPÖ)

Es wird darauf hingewiesen, dass

- in den Prüfungsausschuss nur Vorgeschlagene gewählt werden können
- jeder Stimmzettel, der nur auf eine andere Person lautet, ungültig ist
- Stimmzettel, auf denen neben den Vorgeschlagenen auch andere Personen angeführt sind, sind für die Vorgeschlagenen gültig
- gewählt sind jene Vorgeschlagenen, auf die gültige Stimmen entfallen (eine Stimme genügt)

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Karin Wimmer-Kudym (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Alexander Kobinger (SPÖ)

Sie erhalten ausgefüllte Stimmzettel nach den vorzeitig eingelangten Wahlvorschlägen von Team Gabi Scharrer und Team Bürgermeisterin Birgit Petross, welche sie ergänzen können sowie leere Stimmzettel. Bitte wählen Sie frei, welchen sie verwenden.

Es wird wieder der Nebenraum mit zwei Wahlzellen zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel steht eine Wahlurne bereit. Die Wahl erfolgt geheim.

abgegebene Stimmen 33

ungültige Stimmen 0

gültige Stimmen 33

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Karim Pfeil 33 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Martin Hörtinger 33 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Christian Swoboda 33 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Manuela Stocker 33 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Elisabeth Kiraly 32 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Johann Weiss 17 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Monika Alk 24 Stimmzettel

Die Gemeinderäte Karim Pfeil, Martin Hörtinger, Christian Swoboda, Manuela Stocker, Elisabeth Kiraly, Johann Weiss und Monika Alk sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

7. Wahl von Gemeinderäten mit besonderen Aufgaben

7.1. Bildungsgemeinderat

Vom Team Gabi Scharrer – SPÖ wird Karim Pfeil vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderat Karim Pfeil zum Bildungsgemeinderat zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	angenommen
-------------------	-------------------

7.2. Jugendgemeinderat

Vom Team Gabi Scharrer – SPÖ wird Ante Kvesić vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderat Ante Kvesić zum Jugendgemeinderat zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	angenommen
-------------------	-------------------

7.3. Umweltgemeinderat

Vom Team Gabi Scharrer – SPÖ wird Peter Köck vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderat Peter Köck zum Umweltgemeinderat zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	angenommen
-------------------	-------------------

7.4. Europagemeinderat

Vom Team Gabi Scharrer – SPÖ wird Karin Wimmer-Kudym vorgeschlagen.

Antrag:

Gemeinderätin Karin Wimmer-Kudym zur Europagemeinderätin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	angenommen
-------------------	-------------------

8. Entsendung von Gemeinderäten in diverse Körperschaften und Gremien

Die Entsendung von Gemeinderäten soll nun beschlossen werden. Ich bedanke mich bereits jetzt für die Bereitschaft Vösendorf bestmöglich zu vertreten.

Antrag:

Für folgende Aufgaben stellen sich folgende Mandatäre zur Verfügung:

Aufgabe	Mandatar(e)
Mittelschulgemeinde Brunn/Gebirge	Karim Pfeil
Polytechn. Lehrgang Mödling	Karim Pfeil
Sonderschulgemeinde Mödling	Karim Pfeil
Sonderschulgemeinde Perchtoldsdorf	Karim Pfeil
Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden	Gabriele Scharrer
Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband	Michaela Filipovic
Gemeindeverband für Abfallbeseitigung im Bezirk Mödling	Peter Meisinger
Petersbach Wasserverband	Johann Weiss Johann Weinknecht Peter Schaunitzer
Regionalplattform der BH Mödling	Gabriele Scharrer
ARGE Krottenbach	Johann Weinknecht
VIA-Sum (Stadt - Umlandmanagement)	Peter Schaunitzer
Tourismusverband Wienerwald	Monika Alk
Disziplinarkommission für Gemeindebeamte	Isabella Wolfger Heinz Peter Ewinger Alexander Kapfinger

Der Gemeinderat möge die Wahl der stimmberechtigten Vertreter der Marktgemeinde Vösendorf in Körperschaften und Gremien wie angeführt beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

angenommen

Abschließend werden die Klubsprecher gemäß § 19 Abs. 3 NÖ GO bekannt gegeben:

Fraktion: Team Gabi Scharrer - SPÖ

Ing. Peter Schaunitzer

Alfred Strohmayer (Stellvertretung)

Fraktion: Team Bürgermeisterin Birgit Petross

Markus Kerschbaum

Fraktion Bürgerliste V2000

Sabine Brauneder

Fraktion: Freiheitliche Partei Vösendorfs

Monika Alk

Ende der Sitzung: 19:44 Uhr

